

Kurzanleitung: Arbeiten mit POVRAY

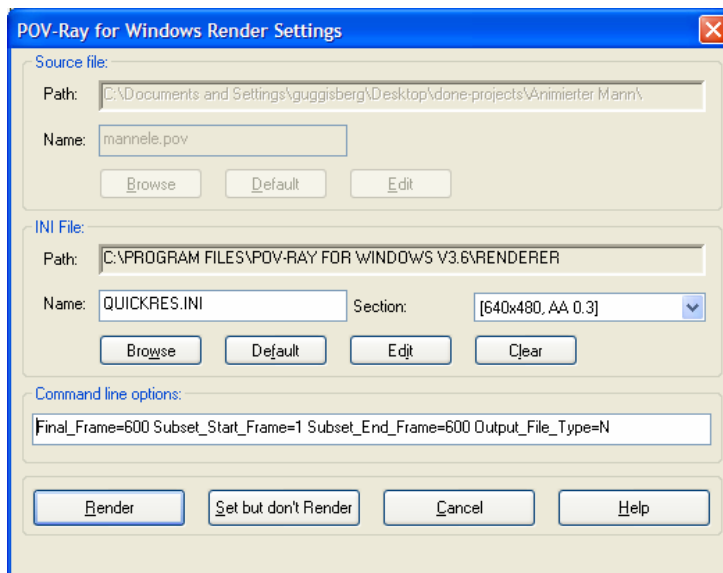
- 1) Installieren von POVRAY
- 2) Konfiguration von POVRAY
- 3) Öffnen und Starten des Beispiels
- 4) Erstellen eines Trickfilms

- 1) Installieren von POVRAY

Das open source Program POVRAY kann von <http://www.povray.org/download/> bezogen und auf allen Plattformen installiert werden (Windows, Mac OS X und Linux)

- 2) Konfiguration von POVRAY

Via das Menü „Render/Edit Settings...“ oder den Knopf „Ini“ in der Navigationsleiste öffnet sich ein Konfigurationsfenster.



In der untersten Zeile (Command line options) braucht es folgende Angaben:

**Final_Frame=100 Subset_Start_Frame=1 Subset_End_Frame=100
Output_File_Type=N**

Final_Frame bestimmt die totale Anzahl erstellter Bilder.

Mit Subset_Start_Frame und Subset_End_Frame kann nur Teilbereich berechnet werden. Output_File_Type=N sorgt dafür, dass komprimierte PNG Dateien berechnet werden.

- 3) Öffnen und Starten des Beispiels

Eine POVRAY Datei kann durch einen Doppelklick, oder via das Menü File/Open File oder die Tastenkombination Ctrl-O geöffnet werden. Mit dem Knopf Run werden die Bilder berechnet.

- 4) Erstellen eines Trickfilms

Das Erstellen von Animationen unter POVRAY funktioniert im Endeffekt auf

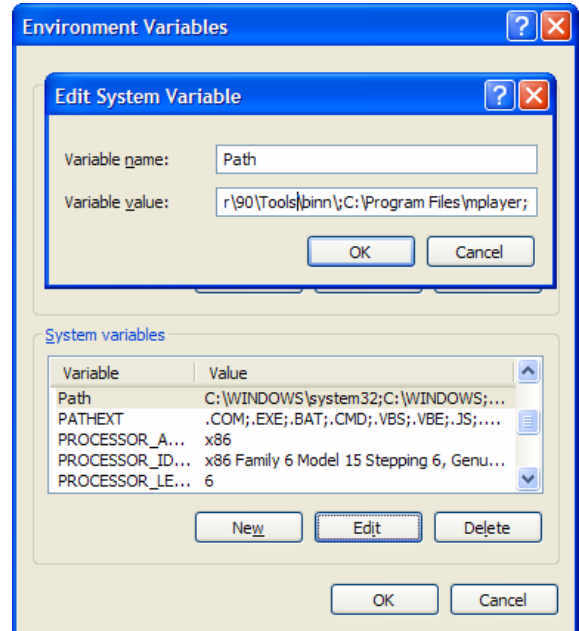
dieselbe Weise wie ein Daumenkino oder eine Slideshow. Der Raytracer rechnet eine Abfolge von Bildern, die automatisch der Reihe nach nummeriert werden, und anschliessend können sie mit Hilfe von Grafikprogrammen (mencoder, QuickTime Pro) zu einem zusammenhängenden Trickfilm verbunden werden.

Installation vom open source Werkzeug mplayer/mencoder:

a) Das zipArchive „MPlayer 1.0rc1 Windows“ von <http://www.mplayerhq.hu> herunterladen und in ein eigenes Programmverzeichnis auspacken (z.B. c:\ Program Files\mplayer).

b) Das zipArchive mit den Codecs für Windows ebenfalls von <http://www.mplayerhq.hu> herunterladen und in das codecs Verzeichnis von mplayer auspacken (z.B. c:\ Program Files\mplayer\codecs).

c) Den Systempfad auf das neue Programmverzeichnis erweitern (c:\Program Files\mplayer;).



Anleitung für Windows-Benutzer:

- 1) Auf dem Desktop Rechtsklick auf Arbeitsplatz und „Eigenschaften“ auswählen
- 2) Im Tab „Erweitert“ den Knopf „Umgebungsvariablen“ wählen
- 3) Im unteren Auswahlfeld auf der Linken Seite die Variable „Path“ markieren und den Knopf „Bearbeiten“ drücken.
- 4) Der Variablenname darf nicht verändert werden. Unter „Wert der Variablen“ alles stehen lassen was schon im Feld steht, einen Stichpunkt am Ende anhängen und dann den Pfad zum MPlayer eingeben (z.B. C:\Programme\mplayer\).
- 5) Alles mit OK bestätigen

d) Als letzten Schritt kopieren Sie die Bat-Datei Png2MacAvi.bat oder Png2WinAvi.bat in den Ordner mit ihren gerechneten Daten. Nach einem Doppelklick auf die Bat-Datei wird ein Film mit dem Namen movie.avi erstellt.